

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Mannheim

Schulpsychologische Beratungsstellen Heidelberg und Mannheim

Stellenausschreibungen

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung, Regionalstelle Mannheim sind an den Schulpsychologischen Beratungsstellen Heidelberg und Mannheim baldmöglichst Dienstposten als

Schulpsychologinnen / Schulpsychologen (Entgeltgruppe E 13 TV-L)

befristet wie folgt zu besetzen:

- **Schulpsychologische Beratungsstelle in Heidelberg**
in Vollzeit längstens befristet bis zum 24.12.2021 als Elternzeitvertretung
in Vollzeit längstens befristet bis zum 31.07.2021 als Teilzeitvertretung
- **Schulpsychologische Beratungsstelle in Mannheim**
in Vollzeit längstens befristet bis zum 07.03.2021 als Elternzeitvertretung
in Vollzeit längstens befristet bis zum 31.08.2021 als Teilzeitvertretung

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten sowie Lehrerinnen und Lehrern bei Lern- und Leistungsstörungen sowie Verhaltensauffälligkeiten,
- Unterstützung der Lehrkräfte und Schulaufsicht bei pädagogisch-psychologischen Fragestellungen,
- Mitwirkung bei der Lehrerfortbildung, insbesondere der Aus- und Weiterbildung von Beratungslehrerinnen und -lehrern,
- Mitarbeit bei der Bewältigung innerschulischer Konflikte und Krisen,
- Beratung bei bildungsbiografischen Übergängen.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. ein Bachelorabschluss in Psychologie sowie ein Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.

Erwartet werden darüber hinaus:

- profunde Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie, der Pädagogischen Psychologie sowie der Organisationspsychologie und/oder im Bereich der klinischen Beratung und möglichst Zusatzqualifikationen bzw. Erfahrungen in diesem Bereich,
- Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz,
- Kontaktfreude, Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit.

Wir bieten:

- Einarbeitung in die schulpsychologischen Aufgabengebiete,
- Austausch und Zusammenarbeit mit den anderen Schulpsychologinnen und Schulpsychologen,
- Möglichkeit der Supervision.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Bewertung ihrer Qualifikation (Langfassung) beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Weitere Auskünfte erteilt

Frau Oethinger

ZSL Regionalstelle Mannheim

Tel.: 0621/76150-204

Email: salome.oethinger@zsl-rs-ma.kv.bwl.de

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte per Post oder per E-Mail bis spätestens 18.03.2020 an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Mannheim

Frau Salome Oethinger

Augustaanlage 67

68165 Mannheim

salome.oethinger@zsl-rs-ma.kv.bwl.de

Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform gelöscht. Wenn Sie bereits im Kultusbereich Baden-Württembergs arbeiten, informieren Sie bitte Ihre Vorgesetzte / Ihren Vorgesetzten über Ihre Bewerbung.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link: www.km-bw.de/DatenschutzBewerbungen :
